

Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Kapitalschutz-Zertifikate sind Vollkasko-Produkte, die in Börsenphasen mit hohen Kursgewinnen nur unterdurchschnittlich performen, dafür aber in Zeiten einer Kurskonsolidierung die von den Anlegern gewünschte Sicherheit erzielen.

→ In der Regel erwirtschaften sie aber trotzdem konstante positive Erträge, mit denen zumindest unter dem Strich die jährliche Inflationsrate ausgeglichen wird. Aufgrund zusätzlicher günstiger Einflusskriterien wie Zinsen, Volatilität oder Restlaufzeit entwickelten sich Kapitalschutz-Zertifikate mit einer Monatsrendite von 0,77 Prozent sogar im Dezember besser als Bonus- oder Discountzertifikate sowie Aktienanleihen. Mit der Wertentwicklung des Euro Stoxx 50 von 2 Prozent konnte der Scoach-Kapitalschutz-

Index jedoch nicht mitkommen. Die Restlaufzeit stieg leicht von 513 auf 528 Tage.

→ Mit einer p.a.-Rendite von +2,83 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage des Index im Jahre 2006 jedoch erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 Index mit -4,42 Prozent. Und dies bei einer erheblichen Senkung der Wertschwankung. So betrug die Volatilität von Kapitalschutz-Zertifikaten gerade einmal 2,12 Prozent, während sie beim europäischen Leitindex 25,67 Prozent betrug. Kapitalschutz-Zertifikate schonen also die Nerven der Anleger erheblich. Anleger müssen sich dafür aber mit diesen Vollkasko-Produkten in guten Börsenphasen mit einer deutlich geringeren Rendite zufriedengeben.

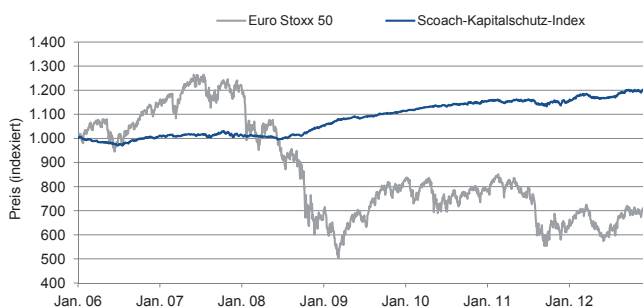
→ Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

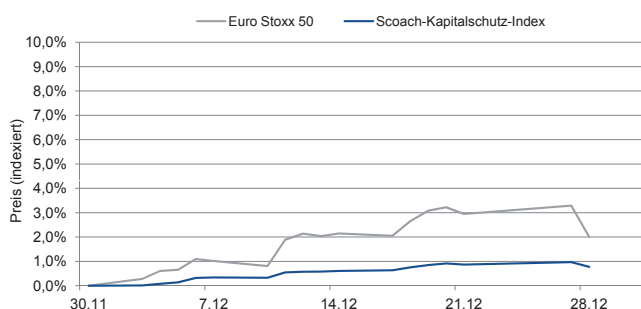
→ Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Scoach-Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	21,52 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-27,12 %
Entwicklung Dezember 2012	0,77 %	Entwicklung Dezember 2012	2,00 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,83 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-4,42 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,12 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,67 %

Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantieren die Zinserträge bei Aktien-Anleihen eine kontinuierliche Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten dagegen bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance gegenüber dem Basiswert.

→ Letzteres zeigte sich im Dezember 2012. Während der Euro Stoxx 50 rund 2 Prozent zulegen konnte, konnte der Scoach-Aktienanleihen-Index mit einem Plus von 0,36 Prozent nicht mit der Wertentwicklung des europäischen Leitindex mithalten. Der durchschnittlich gewichtete Kupon verringerte sich im November 2012 abermals leicht von 7,03 auf 6,27 Prozent. Der Basispreis erhöhte sich von 2.518 auf 2.575 Punkte. Die durchschnittliche Restlaufzeit liegt bei 290

Tagen. Der durchschnittlich gewichtete Kupon verringerte sich im Dezember 2012 abermals leicht von 6,27 auf nunmehr 5,80 Prozent. Ebenfalls gesunken ist im Monatsverlauf der Basispreis von 2.575 auf 2.539 Punkte. Gestiegen ist hingegen die gewichtete Restlaufzeit von 290 auf 353 Tage.

→ Seit Auflage des Index im Januar 2009 erzielte der Scoach-Aktienanleihen-Index eine jährliche Rendite von +5,28 Prozent. Aktienanleihen belegen damit langfristig weiterhin Platz 1 unter allen Zertifikate-Typen. Der Euro Stoxx 50 erzielte im gleichen Zeitraum eine Performance von 0,88 Prozent. Die Volatilität ist beim Scoach-Aktienanleihen-Index mit 13,62 Prozent geringer als beim europäischen Leitindex (25,43 Prozent).

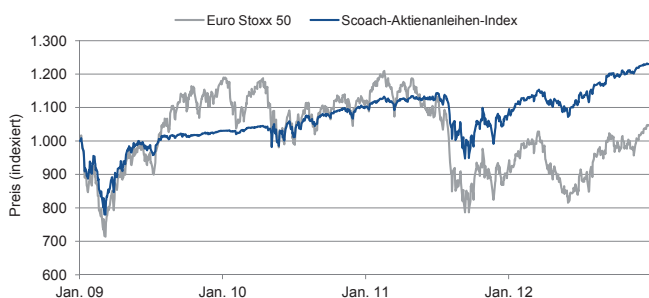
→ Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

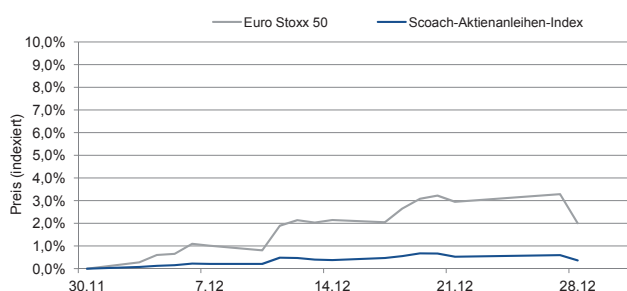
→ Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Scoach-Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	22,77 %	Entwicklung seit 2.1.2009	-27,12 %
Entwicklung Dezember 2012	0,36 %	Entwicklung Dezember 2012	2,00 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2009)	5,28 %	Rendite p. a. seit 2.1.2009	-4,42 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	13,62 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	25,67 %

Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate puffern aufgrund des gewährten Rabatts moderate Kursrückgänge erheblich ab, in starken Aufwärtphasen profitieren Discounts aufgrund des eingebauten Cap jedoch nur teilweise.

→ Das zeigte sich auch im Dezember 2012 während der Jahresendrallye des Euro Stoxx 50. Während der europäische Leitindex Euro Stoxx 50 um 2 Prozent zulegte, schaffte es der Scoach-Discount-Index im gleichen Zeitraum nur auf ein geringfügiges Plus von 0,18 Prozent.

→ Der durchschnittlich gewichtete Cap verringerte sich im vergangenen Monat nur leicht von 1.865 auf 1.861 Punkte. Die ge-

wichtete Restlaufzeit ging von 248 auf 219 Tage zurück.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Discount-Index eine jährliche Rendite von +3,47 Prozent. Zum Vergleich: im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust in Höhe von 4,42 Prozent. Während der Index in den ersten Jahren seit Auflage nicht mithalten konnte, hat der Scoach-Discount-Index seit Mitte des Finanzkrisenjahres 2008 deutlich seine Stärken ausgespielt. Und dies bei deutlich reduzierter Volatilität von nur 13,21 Prozent (Euro Stoxx 50: 25,67 Prozent).

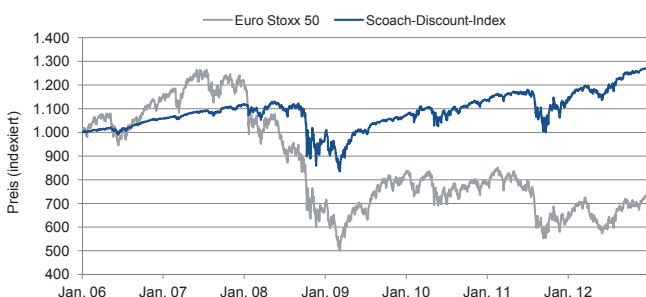
→ Scoach-Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

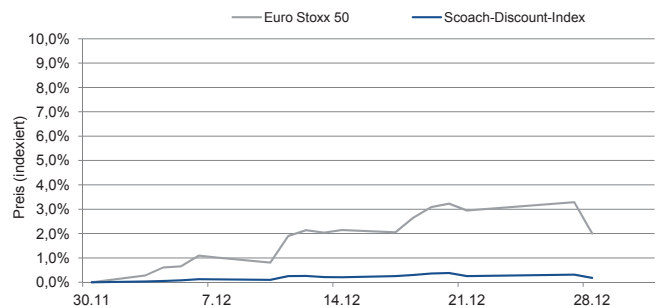
→ Entwicklung des Scoach-Discount-Index

Kennzahlen Scoach-Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	26,92 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-27,12 %
Entwicklung Dezember 2012	0,18 %	Entwicklung Dezember 2012	2,00 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	3,47 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-4,42 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	13,21 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,67 %

Entwicklung des Scoach-Discount-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Discount-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In seitwärts verlaufenden oder moderat fallenden Märkten spielen Bonus-Zertifikate in der Regel aufgrund der bestehenden Risikopuffer mittels Barriere ihre Stärke aus. In stark steigenden Märkten können Bonus-Zertifikate dagegen nicht mit dem Basiswert mithalten. Letzteres war auch angesichts der Jahresendrallye im Dezember 2012 der Fall. Während der Euro Stoxx 50 um 2 Prozent zulegen konnte, schaffte es der Scoach-Bonus-Index in diesem Zeitraum gerade einmal auf ein Plus von 0,31 Prozent.

→ Gestiegen ist die gewichtete Barriere von knapp 1.277 Punkte auf nunmehr 1.352,4 Punkte. Nur unwesentlich erhöht hat sich das Bonuslevel von 3.445,5 auf 3.461 Punkte.

Die durchschnittliche Restlaufzeit verlängerte sich von auf 718 auf nunmehr 781 Tage.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Scoach-Bonus-Index eine jährliche Rendite von minus 0,58 Prozent. Zum Vergleich: Im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust in Höhe von 4,42 Prozent. Die Volatilität ist allerdings mit 26,78 Prozent geringfügig höher als die beim Basiswert mit 25,67 Prozent.

→ Scoach-Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

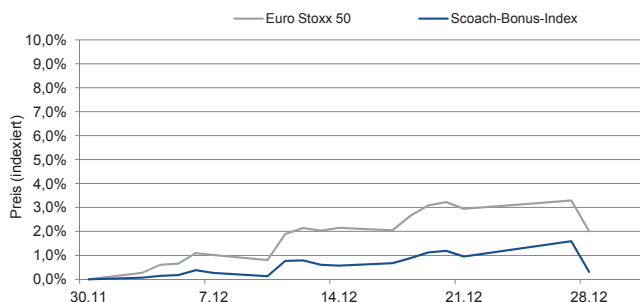
→ Entwicklung des Scoach-Bonus-Index

Kennzahlen Scoach-Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	-4,01 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-27,12 %
Entwicklung Dezember 2012	0,31 %	Entwicklung Dezember 2012	2,00 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	-0,58 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-4,42 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	26,78 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	25,67 %

Entwicklung des Scoach-Bonus-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Bonus-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG